



Regierungsratsbeschluss

RRB Nr.: 1282/2022
Datum RR-Sitzung: 7. Dezember 2022
Direktion: Finanzdirektion
Geschäftsnummer: 2022.FINPA.440
Klassifizierung: Nicht klassifiziert

Lohnmassnahmen 2023. Genereller Gehaltsaufstieg Kantonspersonal und Lehrkräfte

Gestützt auf Art. 74 des Personalgesetzes vom 16. September 2004 (PG; BSG 153.01) und den Beschluss des Regierungsrates vom 7. Dezember 2022 «Lohnmassnahmen 2023. Grundsatzentscheid» beschliesst der Regierungsrat:

1. Für das Jahr 2023 wird auf den Gehältern ein genereller Gehaltsaufstieg (Teuerungsausgleich) von 0,5 Prozent gewährt.
2. Die Basis für die Berechnung der Gehaltsansätze für das Jahr 2023 bildet für das Kantonspersonal Art. 69 PG, bereinigt um die per 1. Januar 2005, 1. Januar 2006, 1. Januar 2007, 1. Januar 2008, 1. Juli 2008, 1. Januar 2009, 1. Januar 2010, 1. Januar 2011, 1. Januar 2012, 1. Januar 2015 und 1. Januar 2020 gewährten generellen Gehaltsaufstiege. Diese Basis wird für das Jahr 2023 um 0,5 Prozent erhöht.
3. Die Basis für die Berechnung der Gehaltsansätze für das Jahr 2023 bildet für die Lehrkräfte der Anhang I des Gesetzes vom 20. Januar 1993 über die Anstellung der Lehrkräfte (LAG; BSG 430.250), bereinigt um die per 1. Januar 2007, 1. Januar 2008, 1. Juli 2008, 1. Januar 2009, 1. Januar 2010, 1. Januar 2011, 1. Januar 2012, 1. Januar 2015 und 1. Januar 2020 gewährten generellen Gehaltsaufstiege. Diese Basis wird für das Jahr 2023 um 0,5 Prozent erhöht.

Im Namen des Regierungsrates



Christoph Auer
Staatsschreiber

Verteiler

- Staatskanzlei, Parlamentsdienste
- Alle Direktionen für sich und zuhanden ihrer Ämter und Anstalten
- Finanzkontrolle
- Datenschutzaufsichtsstelle
- Justizleitung
- Universitätsleitung
- Rektorate der Berner Fachhochschule und der Pädagogischen Hochschule